



Ausgabe 193 / 18.02.2022

## Flurreinigungsaktion am 19.03.2022

Immer öfter fällt es auf, dass Müll - nicht wie es sein sollte - in Mülleimern entsorgt wird, sondern einfach dort fallen gelassen wird, wo man gerade steht. Sogar Sperrmüll wird nach wie vor in der Natur entsorgt, obwohl es für jeden Gemeindegänger/innen möglich ist, diesen im Altstoffsammelzentrum zu entsorgen. Bitte nehmen sie dieses Angebot in Zukunft verstärkt wahr. Um diesen Missstand zu beseitigen, sind **alle Mitbürger/innen aufgerufen**, auch heuer wieder an der **Flurreinigungsaktion** teilzunehmen. Natürlich hoffen wir auch wieder auf tatkräftige Unterstützung von den Vereinen und den Schülern. Es wäre schön, wenn sich dieses Mal wieder viele Gemeindegänger/innen an dieser Aktion beteiligen würden!

**Diese Aktion soll zur Erhaltung einer schönen und sauberen Landschaft in unserer Gemeinde beitragen.**

Arbeitsbehelfe wie Handschuhe, Rechen usw. sind mitzubringen.

**Es liegt in unser aller Interesse, dass wir in einem schönen und sauberen Umfeld leben.**

**Treffpunkt: 19.03.2022 um 8.00 Uhr vor dem Gemeindeamt**

## Unterstützungserklärungen für Volksbegehren

Folgende Volksbegehren sind neu in der Unterstützungsphase:

- KEINE IMPFPFLICHT
- NEHAMMER MUSS WEG
- COVID-Strafen-Rückzahlungs-  
volksbegehren
- Das Intensivbettenkapazitäts-  
erweiterungs-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Cannabis legalisieren!
- Keine Impfpflicht Minderjähriger
- Nein zu Atomkraft-Greenwashing
- Verfassungsgerichtshof:  
EILVERFAHREN – jetzt!
- Tägliche Turnstunde
- Essen nicht wegwerfen!
- VolksABSTIMMUNG zur IMPFPFLICHT
- GIS Gebühren JA
- GIS Gebühren NEIN
- Glyphosat verbieten!

Unterstützungserklärungen können mit persönlicher Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde unabhängig vom Hauptwohnsitz unterschrieben werden oder online via Handy-Signatur.



## **Streuobstbaufachliche Kurse im Obstparadies im Rahmen des Naturschutzprojekts für die Zwergohreule im Südburgenland**

### **Winterschnitt bei Streuobstbäumen und Beerensträuchern**

Mit dem richtigen Schnitt kann man einen besseren Wuchs erreichen, den Ertrag regulieren, die Baumgesundheit stärken, leckere Früchte ernten und langlebige Streuobstbäume erhalten. Kursinhalt ist die Wissensvermittlung in Theorie und Praxis, inkl. Skript. Die Teilnehmer\*innen können den richtigen

Schnitt unter Anleitung selbst ausprobieren. Bitte Baumschere mitbringen. Zwei Termine mit gleichem Kursinhalt stehen zur Auswahl:

**Freitag, 25. Feber 2022, 13 – 17 Uhr**

**Samstag, 26. Feber 2022, 13 – 17 Uhr**

## **Veredelung von Obstbäumen und Edelkastanien**

Kursinhalt ist die Wissensvermittlung zu den Veredelungstechniken in Theorie und Praxis. Die Teilnehmer\*innen können die Veredelung selbst unter Anleitung ausprobieren. Baumunterlage, Edelreiser und Skript werden zur Verfügung gestellt. Bitte Veredelungsmesser mitbringen falls vorhanden. Zwei Termine mit gleichem Kursinhalt stehen zur Auswahl:

**Freitag, 08. April 2022, 13 – 17 Uhr**

**Samstag, 09. April 2022, 13 – 17 Uhr**

## **Wühlmäuse fangen**

Wühlmäuse können schwere Schäden an Obstbäumen anrichten und führen vor allem bei Jungbäumen zu Ausfällen und können damit die Bemühungen zur Erhaltung der Streuobstbestände zunichtemachen. Im Kurs wird die Lebensweise der Wühlmause vermittelt und die Fangmethoden werden praktisch gezeigt. Termin: **Samstag, 23. April 2022, 13 – 17 Uhr**

Schreibzeug mitbringen, wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk.

**Kursleitung:** Hans-Josef Lendl und Christian Holler

**Kursort:** Sortengarten und Obstparadies Fam. Lendl,  
A-8385 Neuhaus am Klb., Kalchberg 37  
[www.obstparadies.at](http://www.obstparadies.at)



**Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unbedingt erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl!**

Anmeldung und weitere Infos bei Fam. Lendl, Tel. 0664/4979745 oder 0664/4521728

Die Teilnahme ist unter Einhaltung der COVID-19 Bestimmungen möglich; aus Rücksicht auf die Gesundheit aller Teilnehmer\*innen gilt 2Gplus und in Innenräumen die FFP2-Maskenpflicht.

## **Pflege und Schnitt von Jung- und Altbäumen im Streuobstgarten**

Mit den richtigen Pflegemaßnahmen kann man langlebige Streuobstbäume erhalten, einen besseren Wuchs erreichen, den Ertrag regulieren, die Baumgesundheit stärken und schöne und leckere Früchte ernten. Mit entsprechendem Wissen können die Maßnahmen naturverträglich und mit verhältnismäßig geringem Aufwand durchgeführt werden.

Bei den Kursen wird ein Überblick über die notwendigen Pflegemaßnahmen bei Jungbäumen und Altbäumen gegeben; Schnitt und Erziehung werden vorgezeigt und einfach erklärt; der Einsatz eines Hochentasters wird demonstriert. Auf die individuellen Fragen der Teilnehmer\*innen wird eingegangen.

**Kursleitung:** Den obstbaufachlichen Teil der Kurse leitet Christian Holler; für vogelkundliche und naturschutzfachliche Fragen stehen Klaus Michalek und Daniel Leopoldsberger zur Verfügung.

## **Termine und Kursorte:**

**Fr. 11. März 2022, 14:00-17:00**

**7543 Limbach, Obere Hauptstraße 17, Garten "Ferienwohnungen Sonnenhof"**

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Fr. 18. März, 14:00-17:00

**Sa. 12. März 2022, 14:00-17:00**

**7572 Deutsch Kaltenbrunn, Höhenstraße 35, Garten Daniel Leopoldsberger**

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sa. 19. März, 14:00-17:00

**Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl!**

Anmeldung und weitere Infos bei Dr. Klaus Michalek, Tel.: 0664/8453047, Email: [klaus.michalek@naturschutzbund.at](mailto:klaus.michalek@naturschutzbund.at)

Die Teilnahme ist unter Einhaltung der aktuellen COVID-19 Bestimmungen möglich. Die Kurse finden ausschließlich im Freien statt; es gelten die Abstandsregeln bzw. die FFP2-Maskenpflicht, sofern die Mindestabstände nicht sicher eingehalten werden können.

Bei allen Kursen werden auch Informationen zur Bedeutung der Streuobstbestände für den Naturschutz im Allgemeinen und für die Zwergohreule im Besonderen vermittelt. Die Kurse werden im Rahmen des Projektes „Die Zwergohreule in den Streuobstwiesen des Südburgenlandes“ kostenlos angeboten. Für die Kurse sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

## Streuobstbau – Beratung

### im Rahmen des Naturschutzprojekts für die Zwergohreule im Südburgenland



Der Naturschutzbund Burgenland, BirdLife Österreich und die ARGE Streuobst Österreich, setzen seit 2020 ein Streuobstwiesenprojekt für die Zwergohreule im Südburgenland um.

Die Zwergohreule ist hierzulande ein seltener und gefährdeter Brutvogel in den wärmeren Regionen.

Sie bewohnt baumreiche, halboffene Landschaften mit extensiver Nutzung, z.B. alte höhlenreiche Streuobstwiesen und parkähnliche Bereiche. Als Zugvogel überwintert die kleinste heimische Eule in Afrika und hält sich nur zwischen April und August im Brutgebiet auf.

Im Rahmen des Projektes werden der Lebensraum und das Nahrungsangebot im südburgenländischen Brutgebiet untersucht. Als Ergebnis wird ein Maßnahmenkatalog mit Anleitungen zur Verbesserung des Lebensraumes für die Zwergohreule erstellt.

Im Zuge des Projekts werden auch **Beratungen für die Streuobstwiesenbesitzer und Bewirtschafter** angeboten.

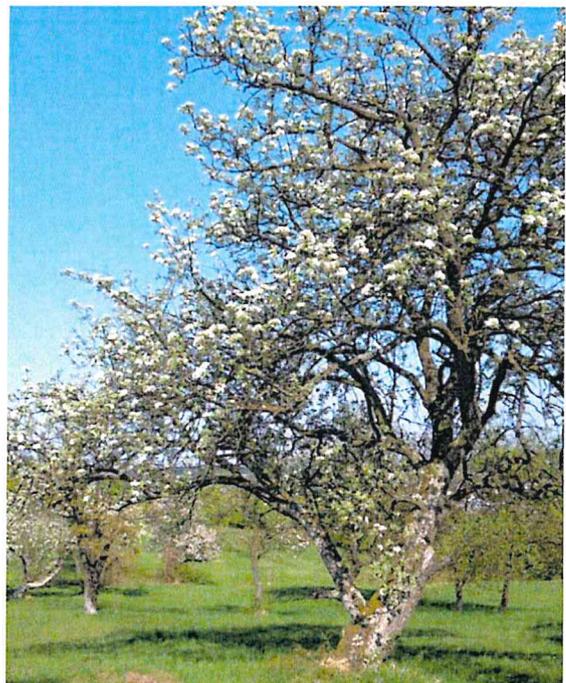
Eine **kostenlose vor Ort Beratung** ist in allen Gemeinden der Bezirke Jennersdorf und Güssing möglich sowie auch in den Gemeinden Markt Allhau, Wolfau, Kemeten, Litzelsdorf, Kohfidisch und Deutsch Schützen. Das entspricht dem Bereich des möglichen Vorkommens der Zwergohreule im Südburgenland.

#### Bei Interesse an einer kostenlosen Beratung in Ihrem Streuobstgarten, kontaktieren Sie

DI Christian Holler  
Tel.: 0664/4773149, E-Mail: [c.holler@tb-holler.at](mailto:c.holler@tb-holler.at)

Bei der Beratung erhalten Sie in Ihrem Streuobstgarten Informationen zur Jung- und Altbaumpflege, zur Obstbaumpflanzung und Sortenwahl; die Sortenbestimmung wird angeboten und es wird auf Ihre individuellen Fragen eingegangen.

Für die Beratung gelten die aktuellen COVID Bestimmungen für Treffen im Außenbereich (Abstandregeln bzw. FFP2-Maskenpflicht).



Weitere Infos zum Projekt: <https://www.naturschutzbund-burgenland.at/voegel/zwergohreule>

### ELER-Projekt „Die Zwergohreule in den Streuobstwiesen des Südburgenlandes“

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# Litzelsdorfer Faschingsausklang

Liebe Litzelsdorferinnen, liebe Litzelsdorfer!

Es ist wieder soweit, der Litzelsdorfer Fasching steht vor der Tür.

Aufgrund der aktuellen Corona Pandemie kann er aber leider nicht so traditionell wie gewohnt stattfinden. Trotzdem würden wir - die Jugend Litzelsdorf und das Gasthaus Mad - gerne im Rahmen des Erlaubten, mit Euch feiern, um das Brauchtum weiterhin aufrecht zu halten.

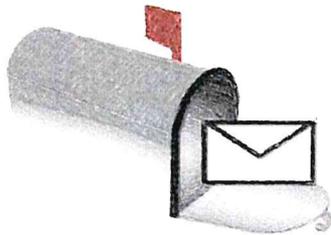
- Am **Donnerstag**, dem **24.02.2022**, findet ein Burschbaumumzug der Jugend statt. Damit auch die Bevölkerung den Baum bewundern kann werden einige Stationen eingelegt. Gestartet wird um 11:00 Uhr beim Gasthaus Mad, damit dann um ca. 11:30 Uhr die erste Pause bei Mizzi's Wirzhaus eingelegt werden kann. Hoffentlich rechtzeitig gestartet, wird dann um ca. 13:00 Uhr auch noch ein kleiner Zwischenstopp bei der Konditorei Gumhalter eingelegt, damit um 14:00 Uhr die Fahne gehisst werden kann. (Ausschank des KVL beim Kulturstadl ab 13:30 Uhr) Um auch noch genug Kräfte fürs Baumaufstellen zu tanken, zieht die Jugend danach zur Sonnenterrasse, wo sie um ca. 15:00 Uhr eintreffen wird. Mit reichlich Energie gehts dann auch schon wieder zurück zum Gasthaus Mad wo um 16:00 Uhr der Burschbaum aufgestellt wird. Für Speis und Trank ist bei anschließender Ausschank im Stadl gesorgt.
- Am **Sonntag**, dem **27.02.2022**, wird Euch die Jugend ab 14:00 Uhr im Stadl des GH Mad mit einer kleinen Ausschank willkommen heißen. Auch hier kann bei einem traditionellen Faschingskrapfen der Burschbaum bewundert werden.
- Am **Montag**, dem **28.02.2022**, findet das traditionelle Eierspeis- und Speckessen statt. Die Jugend freut sich Euch ab 17:30 Uhr bekochen und bedienen zu dürfen. Eier und Speck können vom 24.02. bis 28.02. im Gasthaus Mad abgegeben werden.
- Als krönender Abschluss findet am **06.03.2022** der traditionelle **Leihkaufsonntag** im Gasthaus Mad statt.

Die Jugend Litzelsdorf und das Gasthaus Mad wünschen allen eine schöne Faschingszeit und freuen sich über die Anteilnahme am heurigen Litzelsdorfer Fasching!

## Musterung

Die „Musterer“ konnten wieder in Litzelsdorf begrüßt werden. Aufgrund COVID-19 bekam jeder Litzelsdorfer Gutscheine.





# Newsletter #1\_2022

Liebe Leser:innen!  
Liebe Bücherei-Fans!

Herzlich willkommen im neuen Bücherei-Jahr!

Ein großes Dankschön an alle, die das Angebot der Öffentlichen- und Regionalbibliothek Litzelsdorf im Jahr 2021 so fleißig und mit Freude genutzt haben.

## ❖ NEU – NEU – NEU

Seit 12. Februar ist der Besuch der Büchereien wieder ohne 2G-Nachweis für alle möglich! Die Maskenpflicht bleibt aufrecht!

## ❖ Fulminantes Büchereijahr 2021

Ein neues Jahr, neue Herausforderungen auch für die Bücherei und das Team. Wir wollen aber auch Bilanz ziehen über ein besonders erfolgreiches Jahr 2021.

Was macht den Erfolg einer Bücherei aus? Vor allem die Akzeptanz, das Interesse unserer „KundInnen“. Und das waren im letzten Jahr besonders viele:

Fast 5.500 Besuche durften wir in unserer neu gestalteten Bücherei verzeichnen, und die Nachfrage nach den insgesamt 8 000 Büchern, Spielen, Filmen, Hörbüchern, Tonies, Zeitschriften, Sachbüchern erreichte im Vorjahr einen neuen Rekord: genau 18.919 Entlehnungen, tatsächlich um mehr als 1000 als 2020.

Das ehrenamtlich arbeitende Team, mittlerweile sind wir übrigens 15, sagt Danke für Ihr großes Interesse und nimmt das zugleich als Ansporn für die Arbeit im neuen Jahr.

Dazu passend noch etwas Statistik aus dem Vorjahr:

2.500 Stunden war das Team an der Arbeit, quasi eine 48 Stunden Woche im Dienste der Bücherei.

Und für heuer hoffen wir doch wieder nicht nur für Sie da sein zu können, wenn Sie unsere Medien ausleihen, sondern wir hoffen auch wieder auf Veranstaltungen.

Viele sind geplant. Zum Beispiel gleich am 16. März. Quasi schon Heimrecht in Litzelsdorf hat Julia Wolf vom Biohof Wolf in Wörtherberg. Sie ist Mastermind eines Umweltprojektes, das von der Bücherei gemeinsam mit Volksschule, Kindergarten und Nachmittagsbetreuung betrieben wird.

Ein Projekt, dem man beim Wachsen zusehen kann in den zwei Hochbeeten vor der Volksschule und den Blumenwiesen daneben und vor dem Zentr(o)m.

## ❖ Frühling liegt in der Luft

Julia Wolf kommt am 16. März in den Turnsaal der Volksschule Litzelsdorf um über „Gärtnern unter neuen Klimabedingungen“ zu informieren.

Mit im Gepäck hat sie Praxistipps für eine reiche Ernte und auch eine Vielfalt an Pflanzen.



Für Sie zum Schmökern beim Themenbüchertisch - „alles über den Zauber Garteln“.

## ❖ LANGE NACHT der BIBLIOTHEKEN



Karaoke zum Lachen gibt es im Rahmen der Langen Nacht der Bibliotheken am **Samstag, dem 23. April**.

Wolfgang Millendorfer und Gerald Strommer erzählen auf eine ganz besondere Art Geschichten, die angeblich ihr Leben schrieb. Ein schreibender Musiker, ein singender Dichter bieten irrwitzig Skurilles, musikalische Kleinode und bezeichnen sich selbst als „zwei Männer wie Brüder, die sich nicht wollten“.



Karaoke your Life in der Langen Nacht der Bibliotheken - übrigens auch mit einem Gewinnspiel!

## ❖ ...eine Stimme geben



Wie geht es Frauen, die eine Berufung verspüren, die ihnen in der katholischen Kirche aufgrund des Frauseins immer noch verwehrt wird?

Papst Franziskus hat im Rahmen des synodalen Weges dazu aufgerufen, das Kirchenvolk bei brennenden Fragen einzubeziehen, wo auch die Frage nach der Stellung der Frau in der katholischen Kirche Teil der Geschichte ist. Barbara Mayer-Schulz hat sich daraufhin auf den Weg gemacht und lässt das Buch „Weil Gott es so will“, wo Frauen ihre verschmähten Berufungs- und Schmerzensgeschichten erzählen, durch das gesamte Burgenland wandern.

Auch in Litzelsdorf hat es Station gemacht und eine kleine Runde von Frauen hat sich darüber ausgetauscht, wie und ob Kirche eine Beheimatung bietet für Frauen, die ungehorsam aber selbst-bewusst ihren Weg suchen und irgendwann vor der Frage stehen: Love it, change it or leave it.

Barbara Mayer-Schulz hat sich für den „zweiten Weg“ entschieden, also den, etwas zu verändern und viele Menschen einzubeziehen. Das Buch wurde in die nächste Gemeinde weitergetragen-Endstation wird das bischöfliche Ordinariat in Eisenstadt sein, welche Weggabelung es dann nimmt, wissen wir nicht-dennoch: Der Weg ist das Ziel!

## ❖ ...wir dürfen vorstellen

Ein Gewinn für das Litzelsdorfer Büchereiteam sind auch zwei neue Mitarbeiterinnen, die sich selbst vorstellen.



**Katrin Hochwarter**

Meine Liebe zu Büchern begann schon früh und zwar genau hier in der alten Schulbücherei Litzelsdorf. Seitdem hat mich die Leseleidenschaft nicht mehr losgelassen. Ein gutes Buch ist bei jeder Reise mit dabei, am liebsten im Genre Fiction, Fantasy und Sachbuch. Orte voller Bücher haben etwas magisches – sie sind voller Geschichten, Abenteuer, Wissen und neuen Erkenntnissen.

Ich freue mich meine Liebe zu Büchern hier in die örtliche Bücherei und ihre vielen spannenden Projekte einbringen zu können und Teil eines so großartigen und engagierten Teams voller Bücherliebhaber zu sein.



**Andrea Hochwarter**

In meiner Generation war das Bücherlesen etwas Geheimes. Da hieß es erst die Arbeit, dann das Vergnügen! Leider kam das Vergnügen meist zu kurz, und so habe ich heimlich im Stadl, oder am Abend mit der Taschenlampe unter der Bettdecke all die wunderbaren Geschichten und Abenteuer gelesen.

Bücher haben mich stets bereichert, meine Fantasie beflügelt und mich ermutigt Grenzen zu überwinden. Ich liebe den freien Geist einer kreativen Sprache, der die Seele zum Tanzen und das Herz zum Träumen einlädt.

Ich freue mich etwas dazu beitragen zu können diesen wunderbaren Ort der Begegnung, des Schmökern und des Austausches mitzugestalten, sowie Teil einer Gemeinschaft zu sein, die Bücher genauso liebt wie ich, denen es am Herzen liegt, diese Liebe zum Lesen zu vermitteln.

**Kommen Sie gut und gesund durch das Jahr 2022 – das Büchereiteam!**